

## Fußball

Bezirksliga  
mit 16 Teams

■ **Kreis Höxter** (um). Die Bezirksliga, Staffel 3, war in den letzten Jahren aufgeblasen auf 18 Mannschaften. Das gab immer Probleme in der Spielplangestaltung und vor allem wenn Nachholspiele anstanden. Zudem war die Belastung der Bezirksligakicker mit 34 Meisterschaftsspielen schon Bundesligareif. Doch laut Staffelleiter Adolf Muhr sieht es sehr gut aus, dass die Staffel 3, in der auch die Höxteraner Vereine spielen, in der neuen Saison auf 16 Mannschaften reduziert wird.

Aus der Landesliga kommt diesmal kein Verein runter, Hövelhof geht dafür rauf. Blomberg, Suryoye Paderborn, Barntrup und Espeln steigen ab – bleiben 13 Teams.

Aus dem Kreis Höxter steigt der TSC Steinheim auf, aus Detmold der SVE Jerxen-Orbke und aus Paderborn der FSV Bad Wünnenberg/Leiberg – somit wäre die 16er-Liga voll. Offen ist noch, ob auch Ostland aufsteigen wird, denn da steht das Relegationsspiel gegen Ummeln (Bielefeld) noch aus. „Wenn der Verband meinem Vorschlag folgt, dann werden wir nur mit 16 Mannschaften in die neue Saison gehen“, hofft Adolf Muhr auf eine Reduzierung.

## Fußball

Endspurt im  
Offensiv-Cup

■ **Kreis Höxter** (um). Die Fußball-Saison der Kreisligen ist am Samstagabend beendet. Dann stehen auch die Sieger im Offensiv-Cup fest. Derzeit führt die Spvg. Brakel II die Tabelle deutlich an. Der Meister der Kreisliga B Nord wird vom zweitplatzierten TSC Steinheim nicht mehr verdrängt werden können, da das Spiel des TSC ausfällt. Auch die C-Ligisten SC Herstelle und SV Ottbergen/Bruchhausen können nicht mehr nachlegen, da die C-Ligen schon in der Sommerpause sind. Der FC Stahle und TuS Lütmarsen, die noch auf den prämierten Plätzen fünf und sechs liegen, können noch aufrücken. Zudem haben auch noch die SG Scherfede/Rimbeck/Wrexen oder der SV Bredenborn gute Chancen in die Top-6 zu kommen.

## Fußball

## Offensiv-Cup

Mannschaft	Punkte
Spvg. Brakel II	21,55
TSC Steinheim	18,96
SC Herstelle	17,86
Ottbergen/Bruchhausen	16,62
FC Stahle	15,84
TuS Lütmarsen	15,34
SG Scherfede/R./W.	14,81
TuS Erkel II	14,75
SV Bredenborn	14,48
TIG Brakel	14,88
TuS Lüchtringen	13,96
TuS Amelunxen	14,31
SV Höxter	14,31
SG Diemel Süd	13,90
SG Scherfede/R./W. II	13,25
TuS Hemsben	13,44
VfL Langeland	12,81
SV Kollerbeck	13,20
SV Herste	12,68

Die Tabelle errechnet sich wie folgt: Anzahl der erzielten Tore geteilt durch die Spiele, dann multipliziert mit dem Ligafaktor (A-Liga: 6, B-Liga: 5, C-Liga 3).

**Offensiv-Cup**  
Pokal von **Schloßbrauerei RHEDE**  
**GERMETA**  
Die erfolgreichste Lokalmotoren  
Neue Westfälische  
Volksbank Höxter  
Zweig Niederlassung der Verbundvolksbank OWL eG



Glücklich nach einem anstrengenden Tag: In Hannover nahmen Gabi Menke und Lars Koch (Mitte) zum ersten Mal an einem Quadrathlon teil. Zudem waren es die Weltmeisterschaften. Lukas Grüner (l.) war als Helfer dabei.

FOTO: PRIVAT

## Menke ist Vizeweltmeisterin

**Ausdauer:** Gabi Menke und Lars Koch nehmen erfolgreich an den Weltmeisterschaften im Quadrathlon auf der Langdistanz teil

■ **Kreis Höxter** (nw/um). Ausdauer-Events liegen Gabi Menke und Lars Koch. Beide haben schon bei vielen Triathlon-Veranstaltungen Erfahrung gesammelt – aber diesmal sollte es noch ein bisschen mehr sein. Der Quadrathlon in Hannover sollte eine neue Herausforderung werden. Schließlich waren es die Weltmeisterschaften! Gabi Menke wurde nach anstrengenden 135 Kilometern Vizeweltmeisterin in ihrer Altersklasse W40 und Lars Koch wurde im Gesamtklassement Neunter und in der Altersklasse M40 sogar Fünfter.

Beim klassischen Triathlon müssen die Athleten schwimmen, radfahren und laufen. Beim Quadrathlon kommt noch das Kajakfahren hinzu.

Menke und Koch, sonst für

Non Stop Ultra Brakel unterwegs, starteten diesmal für den WSV Beverungen. Sie hatten erst im März mit dem Kajakfahren begonnen, waren aber sehr mutig und meldeten gleich für die 20 Kilometerstrecke.

## Kajakfahren war die größte Herausforderung

Nervös ging das Duo am Sonntagmorgen um 7.15 Uhr an den Start zu seinem ersten Quadrathlon. Lukas Grüner von Non Stop Ultra war als Unterstützung angereist. Aus angekündigten 3,8 wurden mehr als 4,1 Kilometer beim Schwimmen. Die vielen Schlingpflanzen machten es nicht leichter. Menke benötigte 1:15,44 Stunde und Koch

1:13,02 Stunde. Beim Radfahren über 90 Kilometer lief es für beide super. Koch fuhr erst im März mit dem Kajakfahren begonnen, waren aber sehr mutig und meldeten gleich für die 20 Kilometerstrecke.

Dann kam die größte Herausforderung: das Kajakfahren. Diese Disziplin war für beide Neuland, besonders hier hat Lukas Grüner als Unterstützer viel motiviert, Wasser gereicht und auch Fotos gemacht. Nach 20 Kilometern waren Menke (2:36,33 Std.) und Koch (2:05,11 Std.) an ihrer letzten Wechselmarke angekommen.

Der Halbmarathon begann. Lars Koch hatte da bereits 5,43 Stunden Wettkampf in den Beinen, Gabi Menke sogar 6,25

Stunden. Trotzdem absolvierten die beiden Ausdauer-Spezialisten den Halbmarathon in beachtlichen Zeiten (Koch 1,34 Std., und Menke 1,51 Std.).

Gabi Menke konnte in 8:41,20 Stunden im Gesamtfeld Dritte werden und den Vizeweltmeistertitel in ihrer Altersklasse erringen. Lars Koch konnte sich im starken Männerfeld gut behaupten und wurde nach 7:17,10 Stunden Gesamt-Neunter und in seiner Altersklasse Fünfter. Und Lukas Grüner konnte viel für den 1.Triathlon in Höxter am 2. September mitnehmen.

Koch und Menke waren nach der Premiere des ausdauernden Vierkampfes super glücklich und werden auf der Weser weiterhin ihre Paddel-Technik verfeinern – vielleicht fürs nächste Jahr.

## Große Sommerolympiade im Iburg-Stadion

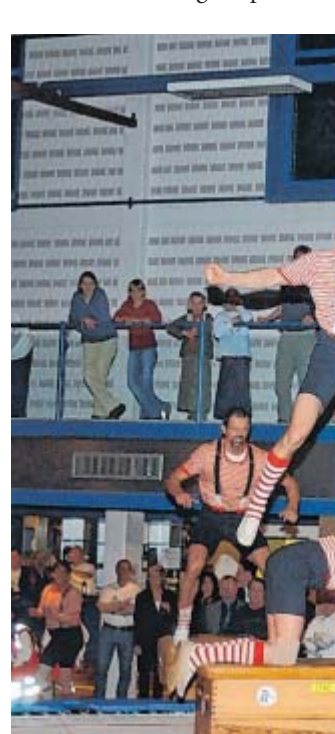
**Jubiläum:** Anlässlich „125 Jahre Sport in Bad Driburg“ laden der TV Jahn und der TuS Bad Driburg am 24. Juni ein zum Mitmachen. Als Höhepunkt zeigt die Landesturnriege der Polizei NRW ihr Können

■ **Bad Driburg** (nw). Anlässlich des Jubiläums der beiden Bad Driburger Sportvereine TV Jahn und TuS findet am Sonntag, 24. Juni, von 9.30 bis 18 Uhr eine Sommerolympiade im Iburg-Stadion statt. Es werden 20 Parcours aufgebaut, die zu bewältigen sind. Ein Team besteht aus sechs bis maximal acht Personen. Das Mindestalter beträgt zehn Jahre. Mitmachen kann jedes Team, das Spaß an Bewegung und lustigen Spielen hat.

Die Teams können zum Beispiel von Schulen, Sportvereinen, Feuerwehren, Firmen, Schützenvereinen, Nachbarn oder Freunden gestellt werden. Die Organisatoren bitten bis zum 8. Juni um eine Anmeldung. Das Anmeldeformular ist auf der eigens für das Jubiläumsjahr eingerichteten Homepage [www.125-jahresport-in-bad-driburg.de](http://www.125-jahresport-in-bad-driburg.de) zu finden.

Bei den 20 Parcours handelt es sich um: Pflastersteine legen, Fundbüro, Germanen-Streitwagen, Sommerbiathlon, Doppelballwurf, Rätselspiel, Luftballon, Ringe werfen, Eisstockschießen, Bogenschießen, Badminton-Darts, Badminton-Stafette, Torwandschießen, Rasenvolley-

ball, Domino, Rundlauf, Laserschießen, T-Wall, Lichtschranke. Bei allen Spielen stehen Teamgeist, Ausdauer, Wissen und Geschicklichkeit im Vordergrund. An der T-Wall der AOK beispielsweise müssen die Teilnehmer möglichst schnell die aufleuchtenden LED-Farblächen einer großen berührungsempfindlichen Wand schlagen, um Punkte zu sammeln. Für die Besten winken tolle Gewinne.



Highlight: Der Auftritt der Landesturnriege der Polizei NRW wird die große Sommer-Olympiade in Bad Driburg abrunden.

FOTO: POLIZEI NRW

## Der FC Nieheim holt zwei Landesligaspieler

**Fußball:** Emanuel Yanik und Salvatore Mazza spielen ab Sommer für den Bezirksligisten

■ **Nieheim** (um). Nachdem sich Keeper Tim Heisener und der defensive Mittelfeldspieler Nico Günther trotz vorheriger Zusage vom FC Nieheim verabschiedeten, hat der Bezirksligist noch einmal auf dem Transfermarkt zugeschlagen. Dabei nutzte Spielertrainer Raffaele Wiebusch einmal mehr seine guten Kontakte im Paderborner Raum und holte zwei junge Landesligaspieler. Vom BV Bad Lippespringe kommt Emanuel Yanik und vom SuS Bad Westerkotten wechselt Salvatore Mazza zum FC.

Der 22-jährige Yanik hat auch schon beim SC Paderborn in der U23 gespielt und ist ein Mann für die Außenbahn. „Emanuel kenne ich aus meiner Zeit bei Suryoye Paderborn. Der Kontakt ist nie abgebrochen. Er ist ein Junge mit einer Top-Einstellung und großem Potenzial“, freut sich Wiebusch.

Yanik meint: „Mit dem Klusenerhalt beim BVL ist das Kapitel auch erst einmal abgeschlossen und ich verlasse den Verein im Guten. Ich habe das Gefühl, dass in Nieheim etwas aufgebaut wird. Raffa und ich kennen uns schon etwas länger und wir pflegen auch seit dem wir getrennte Wege gegangen sind ein super Ver-



**Außenbahnspieler:** Emanuel Yanik kommt vom BV Bad Lippespringe.

FOTO: SCHLICHTING

hältnis. So etwas ist für mich und meine Leistung sehr wichtig.“

Der 21-jährige Salvatore Mazza ist Torwart und freut sich auf die Herausforderung in Nieheim. „Nach dem ersten Gespräch war es eigentlich klar, dass ich mich für Nieheim entscheiden würde. Das sportliche Konzept und wie Raffa die Mannschaft zusammenstellt, war einfach überzeugend“, so Mazza.

„Da wir auf der Torhüterposition nachlegen mussten, bin ich sehr froh mit Salvatore einen sehr talentierten und jungen Torhüter begrüßen zu dürfen“, sagt Wiebusch.

## Fußball

## Altherren-Turnier in Lüchtringen

■ **Lüchtringen** (nw). Der TuS Lüchtringen veranstaltet am heutigen Freitag ein Alt-Herren-Turnier auf dem Kleinfeld. Am Start sind der FC Stahle, SV Albaxen, SV Fürstenaubödexen, SV Höxter, die SG Burgberg, der TSV Elbrin, SV Bredenborn und der Gastgeber TuS Lüchtringen. Die Vorrunde wird in zwei Gruppen gespielt, hiernach folgen Halbfinale und Finale. Die erste Partie wird um 18.30 Uhr angepfiffen. Das Endspiel ist für 21 Uhr geplant.

„Dieses Turnier ist ein Versuch den Alt-Herren-Fußball im Kreis Höxter wieder zu be-

leben. Die teilnehmenden Vereine sind seit Wochen im engen Kontakt und sind sich einig in der Sache, dem AH-Fußball wieder Leben einzuholen“, sagt Hans-Jürgen Mischer vom TuS Lüchtringen.

Als Einklang auf dieses Turnier findet um 18 Uhr noch ein E-Jugend-Meisterschaftsspiel statt. Hier erwartet der TuS Lüchtringen die JSG Kollerbeck zum Showdown. Diese Partie entscheidet über die Staffelleisterschaft. Beide gehören zu den besten Mannschaften ihrer Altersklasse im Kreis. Somit ist ein spannendes Match zu erwarten.

KSB informiert über  
Datenschutz im Sportverein

■ **Kreis Höxter** (nw). Da die erste Informationsveranstaltung zum Thema Datenschutzgrundverordnung innerhalb eines Tages ausgebaut war, bietet der Kreissportbund Höxter einen zweiten Termin an. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 4. Juli, um 18 Uhr in der Aula des Petrus-Legge-Gymnasiums Brakel statt.

Die Info-Veranstaltung am 20. Juni in Borgentreich ist bereits ausgebaut.

Die Bedeutung des Datenschutzes nimmt zu und macht auch vor den Vereinen nicht halt. Am 25. Mai ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Die Fußballabteilung möchte Ergebnislisten und Fotos ihrer Wettbewerbe im Internet veröffentlichen. Der Abteilungsleiter möchte eine Telefonliste

aller Abteilungsmitglieder verteilen, um Fahrgemeinschaften bilden zu können. Ein Sponsor bittet um eine Liste aller Mitglieder, um diese zu bewerben. Der Vorstand ist verantwortlich für den Umgang mit den Daten aller derer, die mit dem Verein in Berührung kommen. Auch bei der Veröffentlichung von Bildern sind zahlreiche rechtliche Aspekte zu beachten. Viele Vereine betreten hier Neuland und setzen sich damit auch einem Haftungsrisiko aus. Anhand konkreter Beispiele werden zahlreiche Tipps für die Umsetzung in der Praxis gegeben.

Anmeldungen nimmt der Kreissportbund Höxter bis zum 27. Juni entgegen, Telefon: (05271) 921902, E-Mail: [info@ksb-hoexter.de](mailto:info@ksb-hoexter.de) oder [www.ksb-hoexter.de](http://www.ksb-hoexter.de).

## Staffeltag der Altherrenkicker

■ **Kreis Höxter** (nw). Der Staffeltag der Altherren-Fußballer ist am Dienstag, 12. Juni, um 19 Uhr im Kreissportheim in Bad Driburg. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Rückblick auf den

nicht reibungslos abgelaufenen Spielbetrieb 2017/18, die Aussprache der Obleute und die Planungen für die kommende Saison. Die Teilnahme aller Vereine mit AH-Abteilung ist Pflicht.